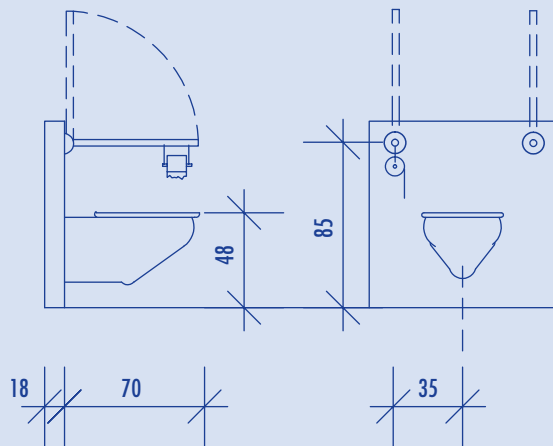


Haltegriffe in einer Höhe von 85 cm zum Klappen bieten zusätzliche Sicherheit. Der seitliche Abstand der Haltegriffe sollte von der Mittelachse des WC-Beckens etwa 35 cm betragen.

In den Haltegriff können auch Papierhalter und der Betätigungsschalter für die WC-Spülung integriert werden. Auf eine tragfähige Ausbildung der Wände oder der Vorwandinstallationen ist zu achten.



Weitere Informationen zum barrierefreien Bauen und Wohnen enthalten die Themenflyer „**Grundlegende Tipps**“, „**Gebäudeerschließung**“ und „**Wohnraum**“, darüber hinaus die DIN Normen 18024 Teil II und 18025 Teil I und Teil II.

Grundlagen für Planungskizzen: Barrierefreies Bauen 1, Barrierefreie Wohnungen, 1992, Herausgeber: Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, Bayerische Architektenkammer

Informieren ist kostenlos und bringt viel!

Erfahrene Architektinnen und Architekten beraten kostenlos und firmenneutral zum Thema: „Barrierefreies Bauen und Wohnen“.

Wir bieten

- Persönliche Beratungsgespräche
- Telefonische Kurzberatung
- Schriftliche Beratung
- Vor-Ort-Beratung bei Ihnen zu Hause

Am besten vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

**Landesberatungsstelle
Barrierefrei Bauen und Wohnen
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Telefon 0 61 31 / 22 30 78
Mo, Mi und Do 10 - 13 Uhr
Telefax 0 61 31 / 22 30 79
barrierefrei-wohnen@vz-rlp.de
www.barrierefrei-rlp.de**

Ein Projekt des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie



Träger:



Kooperationspartner:



Sanitärbereich

Planen, Modernisieren und Bauen
für alle Lebenslagen



4

Themenflyer

